

Mitteilung vom 12.03.2019

Sparkasse genehmigt den vollständigen Bilanzentwurf 2018 sowie die „Nicht finanzielle Erklärung 2018“

Der Verwaltungsrat der Südtiroler Sparkasse, unter dem Vorsitz des Präsidenten Gerhard Brandstätter, hat mit heutigem Datum den Bilanzentwurf der Bank und der Gruppe zum 31. Dezember 2018 sowie die „Nicht finanzielle Erklärung 2018“ der Gruppe Südtiroler Sparkasse AG genehmigt. Bei dieser Gelegenheit wurden die ersten Daten bestätigt, die bereits am vergangenen 7. Februar anlässlich der Meldung an die Aufsichtsbehörden veröffentlicht wurden.

Die Bank hat das vergangene Jahr mit einem Reingewinn von 23,6 Millionen Euro auf Gruppenebene und von 25,4 Millionen Euro auf Individualebene abgeschlossen.

Der Bilanzentwurf 2018 sieht die Ausschüttung einer Bruttostückdividende von 0,145 Euro vor, was einer Bruttogesamtdividende von 8,8 Millionen Euro entspricht. Der Ausschüttungsvorschlag sieht für die Gesellschafter (ab einer Mindestanzahl an gehaltenen Aktien) die Möglichkeit vor, sich für die Auszahlung der Dividende durch Zuweisung von Aktien Südtiroler Sparkasse AG aus dem Portfolio der Bank zu entscheiden, wobei hierfür der Fonds für den Ankauf eigener Aktien in Anspruch genommen wird.

Der Bilanzentwurf 2018 wird zur Genehmigung der Gesellschafterversammlung unterbreitet, die am Dienstag, dem 9. April 2019, um 16.30 Uhr beim Kongresszentrum MEC-Meeting & Event Center im Hotel Four Points by Sheraton in Bozen stattfindet.